

Seminar

Systematische Schadensanalyse

Technische Schadensfälle sicher beurteilen



Die Top-Themen:

- Vorstellung von methodischen Ansätzen zur systematischen Bearbeitung von Schadensanalysen
- Darstellung und Grenzen der wichtigsten Untersuchungsmethoden in der Schadensanalyse
- Erscheinungsformen von Schäden aus unterschiedlichen Werkstoffbeanspruchungen erkennen und bewerten
- Beispielhafte Darstellung typischer Schadensarten: fraktographische, tribologische und korrosive Schadensfälle
- Schadensprävention - was kann helfen, Schäden zu vermeiden?

Termine und Orte

- 07. und 08. September 2026
Düsseldorf
- 01. und 02. Dezember 2026
Frankfurt am Main
- 22. und 23. Februar 2027
Nürtingen
- 03. und 04. Mai 2027
Nürnberg

„Wer einen Fehler gemacht hat und ihn nicht korrigiert, begeht einen Zweiten“
Konfuzius. ca. 500 v Chr.

🎓 Auch als Teil des Zertifikatslehrgangs „Versuchingenieur VDI“ buchbar. Details auf unserer Webseite!

Ihre Seminarleitung
Prof. Andreas Niegel



Veranstaltung der VDI Wissensforum GmbH
Jetzt online anmelden!
www.vdi-wissensforum.de/02SE356
Telefon +49 211 6214-201 • Fax +49 211 6214-154



Bildquelle: © iStock.com – 4loops

Allgemeine Informationen

Zielsetzung

Das individuelle technische Versagen von Komponenten, Bauteilen oder Systemen aufzuklären, ist ein höchst anspruchsvolles Aufgabengebiet für Ingenieure. Die Aufgabe der Schadensanalyse ist es, mit geeigneten Methoden Schäden zu untersuchen, um die Schadensursache beweiskräftig zu erfassen. Das setzt eine wissenschaftlich exakte und systematische Durchführung der Schadensanalyse voraus. Hierbei sind alle Produktphasen, von der Entwicklung über die jeweiligen Fertigungsschritte bis hin zur Nutzungsphase, des geschädigten Bauteils auf Schwachstellen zu untersuchen.

Die aus der Schadensanalyse gewonnenen Erkenntnisse ermöglichen Maßnahmen zur Schadensprävention und Verbesserung der Qualitätssicherung. Darüber hinaus können die Informationen aus der Schadensanalyse für die Verbesserung und Optimierung der Werkstoffentwicklung bzw. Werkstoffauswahl und der Fertigungsprozesse herangezogen werden.

In diesem Grundlagenseminar werden die wesentlichen Kenntnisse über den Zusammenhang zwischen geschädigten Bauteil und Schadensursache vermittelt, um erfolgreich eine Schadensanalyse durchzuführen.

Zielgruppe

- Produktentwicklung und Versuch
- Konstruktion
- Produktion
- Schadensanalyse
- Qualitätssicherung

Veranstaltungsdokumentation

Jeder Teilnehmer erhält eine Dokumentation wie Präsentationsunterlagen, Handbuch o.ä. und eine VDI Wissensforum-Teilnahmebescheinigung.



Seminarleitung

Prof. Andreas Niegel, Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe, Lemgo

Herr Niegel war langjährig als Professor für Werkstoffkunde und Werkstoffprüfung an der Technischen Hochschule Ostwestfalen Lippe tätig. Er studierte Maschinenbau und Werkstoffwissenschaften in Berlin und promovierte am Max-Planck-Institut für Metallforschung in Stuttgart. Vor seiner Berufung war er langjährig in der Automobilindustrie in der Forschung und Entwicklung von heissgaskorrosionsbeständigen Werkstoffen tätig.



Inhouse-Seminar

Dieses Seminar können Sie auch als firmeninterne Schulung buchen:

Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot. Rufen Sie uns an.



Frau Angela Bungert/Herr Jens Wilk

Tel.: +49 211 6214-200, E-Mail: inhouse@vdi.de

Herr Heinz Küsters



Tel.: +49 211 6214 278, E-Mail: kuesters@vdi.de



Weitere interessante Veranstaltungen

Korrosion verstehen und wirksam verhindern - Grundseminar

15. und 16. September 2026, Berlin

17. und 18. Februar 2027, Form eines Online-Seminars

Festigkeitsnachweis und bruchmechanische Bewertung von Schweißverbindungen

19. und 20. November 2026, Filderstadt

23. und 24. August 2027, Form eines Online-Seminars

Schäden bei Schweißverbindungen vermeiden

19. und 20. Oktober 2026, Mannheim

Seminarinhalte

1. Tag 10:00 bis 18:00 Uhr

2. Tag 09:00 bis 14:00 Uhr

Gegenstand einer Schadensanalyse

- Aufgaben und Ziele der Schadensanalyse
- Historie der Schadensanalyse
- Allgemeine Vorgehensweise bei einer Schadenanalyse, Vorgehensweise am Beispiel der Richtlinie VDI 3822
- Strukturierte Darstellung der Schadensanalyse
 - » Schadensbefund
 - » Bestandsaufnahme
 - » Untersuchungsplanung
 - » Schadensuntersuchung
 - » Auswertung
 - » Definition der Schadenshypothese bzw. Schadensursache
 - » Schadensbericht
- Methodische Hilfen zur Ermittlung und Bewertung von Schäden
 - » Schwachstellenanalyse
 - » Pareto-Diagrammanalyse
 - » Ursache-Wirkungsdiagramm

Werkstoffbeanspruchungen

- Bruch- und Beanspruchungsarten: Statische und dynamische Beanspruchung bei hohen und niedrigen Temperaturen
- Verschleißarten und Verschleißmechanismen: Darstellung wichtiger Verschleißerscheinungsformen
- Korrosion und Oxidation: Darstellung gefährlicher Korrosionsarten
 - » Loch- und Spaltkorrosion
 - » Spannungsriß- und Schwingungsrißkorrosion

Untersuchungsmethoden gezielt einsetzen

- Bedeutung und Einsatzgrenzen von Untersuchungs- und Analysemethoden
- Mechanische Prüfverfahren
- Zerstörungsfreie Prüfverfahren
- Technologische Untersuchungen
- Materialographie: Bedeutung der Probenpräparation in der Schadensanalyse
- Mikroskopie, Rasterelektronenmikroskopie und analytische Methoden in der Schadensanalyse

Beurteilung von Schäden

- Erscheinungsformen von Schäden sicher beurteilen
- Bestimmung der Schadensart anhand von Schadensbildern
- Kennzeichen von fraktographischen Schäden erkennen
- Makroskopische und Mikroskopische Erscheinungsformen tribologische Schäden
- Korrosionsarten bestimmen und Formen des Nasskorrosionsangriffs erkennen

Beispielhafte Darstellung von Schadensfällen

- Rechtliche und wirtschaftliche Konsequenzen aus Schadensfällen
- Darstellung und Diskussion ausgewählter Schadensfälle
- Darstellung eines Schadenfalles anhand eines ausführlichen Schadensberichtes

Schadensprävention

- Allgemein Schadensverhütung
- Allgemeine Korrosionsschutzmaßnahmen: Korrosionstests für hochlegierte Stähle
- Gefügebeurteilung hochlegierter Stähle nach fägetechnischer Bearbeitung

++ Übung: Das Schaeffler Diagramm zeigt Ihnen, welche Gefüge beim Schweißen hoch legierter Stähle nach der Luftabkühlung entstehen



Warum Sie dieses Seminar besuchen sollten

1. Systematische Vorgehensweise bei der Schadensanalyse
2. Charakterisierung von Bauteil- und Werkstoffeigenschaften
3. Auswahl von geeigneten Untersuchungsmethoden anhand von Schadensbeispielen
4. Beurteilen von fraktographischen, tribologischen und korrosiven Schadensbildern
5. Vorstellung von erfolgreichen Schadensanalysen, auch zur Schadensprävention



Seminar:
Systematische Schadensanalyse

Jetzt online anmelden
[www.vdi-wissensforum.de/
02SE356](http://www.vdi-wissensforum.de/02SE356)

Schäden erkennen,
Schadensmechanismen
verstehen, Bauteil-
versagen vermeiden

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

Seminar			
☐ 07. und 08. September 2026 Düsseldorf (02SE356035)	☐ 01. und 02. Dezember 2026 Frankfurt am Main (02SE356036)	☐ 22. und 23. Februar 2027 Nürtingen (02SE356037)	☐ 03. und 04. Mai 2027 Nürnberg (02SE356038)
EUR 2.090,-	EUR 2.090,-	EUR 2.090,-	EUR 2.090,-

www

☐ Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: VDI-Mitgliedsnummer* _____

*Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Meine Kontaktdaten:	
Nachname _____	Vorname _____
Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____	
Firma/Institut _____	
Straße/Postfach _____	
PLZ, Ort, Land _____	
Telefon _____ Mobil _____	E-Mail _____ Fax _____
Abweichende Rechnungsanschrift _____	
Datum _____	Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort(e)

Düsseldorf: Leonardo Royal Hotel Düsseldorf Königsallee, Graf-Adolf-Platz 8-10, 40213 Düsseldorf, Tel. +49 211/38480, E-Mail: info.royalduesseldorf@leonardo-hotels.com

Frankfurt am Main: Relexa Hotel Frankfurt am Main, Lurgiallee 2, 60439 Frankfurt am Main, Tel. +49 69/95778-0, E-Mail: frankfurt.main@relexa-hotel.de

Nürtingen: Best Western Plus Hotel Am Schlossberg, Europastraße 13, 72622 Nürtingen, Tel. +49 7022/704-0, E-Mail: info@schlossberg.bestwestern.de

Nürnberg: Congress Hotel Mercure Nürnberg an der Messe, Münchener Str. 283, 90471 Nürnberg, Tel. +49 911/9465-0,

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes **Zimmerkontingent** zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hr

Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen enthalten. Ausführliche Veranstaltungsunterlagen werden den Teilnehmern am Veranstaltungsort ausgehändigt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).



Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

